

**B e s c h l u s s v o r l a g e****TOP: Sperrung der Fliednerstraße für den Durchgangsverkehr****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Bau- und Verkehrsausschuss

**Termine:**

21.05.2008

**Beschlussvorschlag:**

Die Fliednerstraße wird durch den Einbau von Pollern an der Hochstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt.

## Finanzielle Auswirkungen:

Einmalige Ausgaben:	1000 €
Lfd. jährliche Ausgaben:	€
Deckung:	HHSt. 1.630.9550.5

## Grundlage der Aufgabe:

Es handelt sich um eine freiwillige Aufgabe. Sie erfolgt auf der Grundlage von Beschwerden und einer Befragung der betroffenen Anlieger.

### **Begründung:**

Die Fliednerstraße wurde im vergangenen Jahr ausgebaut und gemeinsam mit der Wichernstraße und der Bodelschwinghstraße als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen.

Die Durchfahrt von der Hochstraße ist durch eine entsprechende Beschilderung nur den Anliegern gestattet.

Die Fliednerstraße wird aber zum Teil vom Durchgangsverkehr als Abkürzung genutzt, um auf dem Weg von der Hochstraße zur Talstraße die Signalanlage am Bräuckenkreuz zu umfahren. Da dieser Durchgangsverkehr ein Zeitersparnis daraus erzielen will, wird sich nicht an die vorgeschriebene Schrittgeschwindigkeit gehalten.

Schon während der Bürgerversammlung zum Ausbau der Fliednerstraße und auch durch mehrere Unterschriftenlisten dargelegt, fordern die betroffenen Anlieger die Absperrung zur Hochstraße durch Poller.

Um ein vollständiges Meinungsbild zu bekommen, wurden in einer Umfrage alle Anlieger der Bodelschwinghstraße, der Fliednerstraße, der Wichernstraße und alle Anlieger der Hochstraße, deren Häuser auch an die Wichernstraße grenzen, befragt.

Das Ergebnis dieser Umfrage lautet wie folgt:

#### **29,3 % der Befragten sind für die Sperrung**

(Alle Anlieger der Fliednerstraße und Wichernstraße)

#### **13,2 % der Befragten sind gegen die Sperrung**

(Dies sind Anlieger der Hochstraße. Es ist davon auszugehen, dass es sich um die Anlieger handelt, deren Stellplätze über die Wichernstraße zu befahren sind)

#### **Von 57,5 % erhielt die Verwaltung keine Rückmeldung**

(80% der Anlieger der Hochstraße schickten keine Rückmeldung, da sie keine Stellplätze hinter dem Haus haben und somit die Fliednerstraße keine Bedeutung für sie hat. Jeweils 10% der fehlenden Rückmeldungen stammen von Anliegern der Bodelschwinghstraße und der Fliednerstraße)

Aus fachlicher Sicht ist eine Sperrung durch Poller durchaus sinnvoll, da ein verkehrsberuhigter Bereich in erster Linie den Anliegern und vor allem den spielenden Kindern vorbehalten sein sollte. Auch vor dem Hintergrund des ansässigen Johannes-Busch-Hauses wäre die Sperrung zum Schutz der Anwohner dieser Einrichtung sinnvoll.

Da die Straße bereits durch eine Beschilderung für den Durchgangsverkehr gesperrt wird, würden die Poller nur dieses Verbot unterstreichen.

Es sollen Feuerwehrrposten eingebaut werden, die im Einsatzfall heraus genommen werden können. In den Wintermonaten würden die Poller entfernt um die Befahrbarkeit für den Schneepflug und den Rettungsdienst zu gewährleisten.

Lüdenscheid, den

In Vertretung:

Theissen  
Beigeordneter